

07.05.2008 – 07:00 Uhr

GfK Markt Monitor Schweiz 1. Quartal 2008

Hergiswil (ots) -

Weiterhin sehr positive Entwicklung im Schweizer Detailhandel mit einem Plus von 4.6 Prozent

Der Schweizer Detailhandel erzielte im 1. Quartal 2008 gegenüber dem Vorjahr einen Umsatzzuwachs von 4.6 Prozent.

Überdurchschnittlich entwickelten sich vor allem die Food-Märkte. Alle 3 Teilbereiche Frischprodukte, langhaltbare Lebensmittel und Getränke erreichten Wachstumsraten zwischen 6 und 7 Prozent. Die NonFood-Märkte erreichten zusammen nur ein Plus von 1 Prozent. Dies sind die Resultate des GfK Markt Monitor Schweiz.

Gewinnermärkte

Gewinner sind weiterhin die frisch, gekühlten Convenience-Produkte wie Fertiggerichte, abgepackte Sandwiches, Fertigsalate und Salatsaucen. Nach wie vor nicht mithalten können in diesem Bereich die frisch gekühlten Pizzas (-2 Prozent).

Die Molkereiprodukte verzeichneten insgesamt ein Plus von 6 Prozent, wobei rund die Hälfte des Wachstums auf Preiserhöhungen zurückzuführen ist.

Im Metzgereibereich ist vor allem der Frischfisch (+12 Prozent) sehr stark gefragt. Ebenfalls weiter positiv entwickeln sich Geflügel (+9 Prozent) und Wurst/Charcuterie (+5 Prozent).

Die Getränke erzielten im 1. Quartal ein Plus von 6.2 Prozent. Gewinner sind vor allem die Isotonischen- und Sportgetränke sowie die Frucht- und Gemüsesäfte. Alle alkoholischen Getränke verzeichnen wertmässig ein Plus. Das beste Ergebnis erreichte Bier mit einem Plus von 8 Prozent.

Die langhaltbaren Lebensmittel (Back-, Kochzutaten, Konserven, Grundnahrungsmittel, Frühstücksprodukte, Tiefkühlprodukte, Süswaren) verzeichnen ein Plus von 7 Prozent. Erfolgreich sind insbesondere Süswaren (+12 Prozent), Apéroprodukte (+9 Prozent) und langhaltbare Backwaren (+9 Prozent). Bei Süswaren hat die Osterverschiebung (Vorjahr im April) positive Impulse ausgelöst, wobei dies im April wieder auskorrigiert wird.

Der NearFood-Markt (Wasch-/Reinigungsmittel, Körperpflege, Tiernahrung, etc.) erreicht ein Plus von 4 Prozent. Positiv entwickeln sich vor allem die Märkte für Körperpflege (+5 Prozent) und Gesichtspflege (+5 Prozent). Viele andere Märkte wie Haarpflege, Tiere Nahrung/Zubehör oder Wasch- und Reinigungsmitteln erreichen ein Plus zwischen 2-5 Prozent.

Der NonFood-Markt erreicht im 1. Quartal 2008 insgesamt eine Zunahme von 1 Prozent.

Bei den Electronics/Entertainment sind die besonders die Video Games die grossen Renner. Doch das Wachstum hat sich abgeschwächt. Beim Markt für Home/Do-it yourself und Haushalt gewinnen vor allem die Möbel (+2 Prozent). Insbesondere Garten- und Büromöbel verzeichnen hohe Zuwachsraten.

Der Markt für persönlichen Bedarf (Uhren/Schmuck, Freizeit/Sport und Spielwaren) erreicht ein Plus von 5 Prozent. Positiv entwickeln sich Sportgeräte und Sportschuhe. Dies ist auf die sehr gute Wintersaison zurückzuführen. Bekleidung und Schuhe erreichen bei den beobachteten Verteilern (Grossverteiler und Warenhäuser) ein Minus von über 1 Prozent.

Der GfK Markt Monitor Schweiz ist eine Neuentwicklung der IHA-GfK Schweiz in Zusammenarbeit mit 19 Detailhändlern. Er informiert vierteljährlich über die aktuelle Marktentwicklung.

Diese Medienmitteilung inklusive Grafiken und Definitionen finden Sie ab dem 7. Mai 2008 auf www.gfk.ch > Events & Presse/Pressedienst

Kontakt:

IHA-GfK AG
Thomas Hochreutener
E-Mail: thomas.hochreutener@gfk.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010243/100560816> abgerufen werden.